

● **Nah&Frisch**  
**Strategie geht auf**

Nah&Frisch-Geschäftsführer Mag. Hannes Wuchterl blickt positiv auf das vergangene Jahr zurück, das vor allem von Modernisierungsmaßnahmen in puncto Markenauftritt und Geschäftsflächen geprägt war. 460 Läden gibt es aktuell in Österreich, 18 davon wurden 2019 neu eröffnet, 23 weitere an neue Kaufleute übergeben. Der Außenhandelsumsatz betrug 290 Millionen Euro, wobei der Umsatz der selbstständigen Kaufleute an ihren Standorten im Vorjahr um knapp 1,5 Prozent stieg. „Wir arbeiten nicht nur am oberen Ende

der Marke, wir sind uns auch bewusst, dass es auch einmal notwendig ist, Standorte, die nicht mehr zu einem modernen Markenbild passen, vom Netz zu nehmen. Weniger ist hier definitiv mehr“, beschreibt Nah&Frisch Geschäftsführer Hannes Wuchterl die Strategie und sagt weiter: „In erster Linie geht es uns darum, gemeinsam mit unseren selbstständigen Kaufleuten Standorte zu sichern und weiter zu entwickeln. Wir sind damit der Garant einer echten Nahversorgung am Land.“ Als Schlüssel für die positive Weiterentwicklung sowie verlässliche Partner bei der Verbesserung der Nahversorgung im ländlichen Bereich bezeichnet Nah&Frisch ebenso die Industrie sowie Markant Österreich. cg



Hannes Wuchterl zeigt sich mit dem vergangenen Jahr zufrieden.

Fotos: Rewe International, Globus, Nah&Frisch